



Spurensuche mit dem Smartphone: Zwangsarbeit. Die Zeitzeugen-App Forced Labour – The Testimony-App

Zwangsarbeit
Die Zeitzeugen-App der Berliner Geschichtswerkstatt

Forced Labour
The Testimony App by Berlin History Workshop

Fünf Touren durch Berlin
Five tours through Berlin

- Ein Pole in Berlin
A Pole in Berlin
Start: Bornholmer Straße
- Zwangsarbeit war überall
Forced Labour was Everywhere
Start: Potsdamer Platz
- Opfer und Täter
Victims and Perpetrators
Start: Brandenburger Tor
- Durch die Stadt der Lager
Through the City of Camps
Start: Bahnhof Zoo
- In der Fabrik
In the Factory
Start: Gesundbrunnen

Download
www.zf101w-g332527256w51231.54/3pp



Touren

Ein Pole in Berlin



Auf den Spuren von Józef Przedpelski. Der 23-Jährige arbeitete für die Reichsbahn und war in einer Schule untergebracht. Vom S-Bhf. Bornholmer Straße zum S-Bhf. Gesundbrunnen

Tour starten

Rundgang 2,1 km (1:30 h) 62 MB

Opfer und Täter



Durch das Zentrum des Naziregimes: Rund um die Wilhelmstraße waren die Ministerien und Ämter, die den „Arbeitseinsatz“ organisierten. Vom Brandenburger Tor zur Lindenstraße

Tour starten

Rundgang 5,1 km (2:30 h) 81 MB

In der Fabrik



Zu den Fabriken des berühmten Elektro-Konzerns AEG. Zeitzeugen aus Polen erzählen von Zwangsarbeit und „Alltag“ in Berlin.

Rund um den Humboldthain

Übersicht Touren Geschichte Zeitzeugen Mehr

Übersicht




Zwangsarbeit war überall

Übersicht Touren Geschichte Zeitzeugen Mehr



Zurück **Tour Details**

Ein Pole in Berlin



Rundgang
Länge: 2,1 km
Dauer: 1:30 h
Datengröße: 62 MB
Startpunkt: S-Bahnhof
Bornholmer Straße

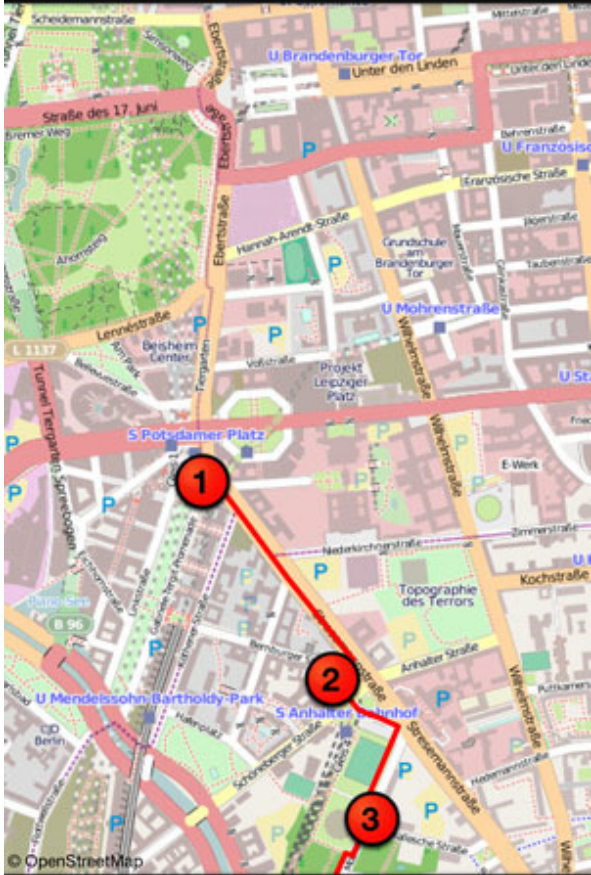
Tour starten

Stationen dieser Tour

1. Józef Przedpelski
2. Deportiert aus Warschau
3. Die Schlacht um Berlin
4. Geburt im Klassenzimmer
5. Zwangsarbeit für die Reichsbahn
6. Selbstverständlich ohne „P“
7. Luftalarm im Bunker

Übersicht **Touren** Geschichte Zeitzeugen Mehr

Zurück **1 / 12**



Übersicht **Touren** Geschichte Zeitzeugen Mehr



Zurück 5 / 11 Karte

Auf dem Schwarzmarkt

S Alexanderplatz, an der Weltzeituhr



Auf dem Schwarzmarkt

Audio
Erinnerungsbericht der ehemaligen „Ostarbeiterin“
Raissa Stepiko, 1998




Sonntags in der Stadt

Slideshow

Übersicht Touren Geschichte Zeitzeugen Mehr

Zurück Audio



00:03 || 00:25

Auf dem Schwarzmarkt



Konzeption

- Idee: Verbindung Biografien und Spurensuche im öffentlichen Raum auf der Grundlage von Oral History-Quellen (Zeitzeugen)
- Erinnerungen von 36 Zeitzeugen in der App
- Fünf Touren mit 47 eigenständigen Stationen (3 zu Fuß, 1 per Rad, 1 mit der Berliner S-Bahn)
- Native App-Versionen für IOS und Android
- Download einzelner Touren (Medien) über WLAN



Realisierung

- 23 Videos, 62 Audios, 239 Fotos und Dokumente aus 36 Archiven, 40 Hintergrundtexte
- Projektteam: Ewa Czerwiakowski, Thomas Irmer, Cord Pagenstecher
- Programmierung/ Gestaltung: Jeanette Kelling, Katharina Schilling (Mobile Melting GmbH, Berlin)
- Ton- und Videobearbeitung: Center für digitale Systeme/FU Berlin
- 80 % DLs aus dem deutschsprachigen Raum, 20 % aus über 20 Ländern weltweit (Stand f. IOS v. April 2014)